

	<p>Object: Oktogonale Kanne mit Spiralrippen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlungen, Antikensammlung</p> <p>Inventory number: Arch 03/W77</p>
--	---

Description

Die Kanne, mit Heftnarbe, besteht aus durchscheinendem, mangangefärbtem dunkelrotem Glas. Der nicht ganz in der Gefäßachse liegende Hals mit weit nach außen gebogenem und kurz zurückgefaltetem Rand wurde freigeblasen. Der achtseitige, mit Spiralrippen verzierte Körper wurde dagegen doppelt formgeblasen: Nachdem die Rippen geformt worden waren, senkte der Glasbläser das Glas in eine weitere, glattwandige Form, um die Kanne vollständig auszublasen. Bis wo genau diese Form reichte, lässt sich an der leichten Schwellung am Schulteransatz ablesen: Es handelt sich dabei um den oberen Formrand. Darüber hinaus legen punktförmige Kühlrippen und Staubteile auf der Bodenunterseite nahe, dass diese zweite Form unten offen war.

Der Bandhenkel wurde am Schulterumbruch und am Rand, hier gefaltet, befestigt. Er besteht aus dem gleichen Glas (durchscheinend bis opak blassolivgrün) wie der linksläufige Rand- und Halsfaden.

Die Kanne ist vollständig erhalten. Ein Teil des Randes mit dem oberen Henkelabschnitt musste wieder angesetzt werden; eine kleine Fehlstelle in der Wandung wurde ergänzt. Die Außenfläche der Mündung bedeckt eine mattweiße Schicht; das Glas der Wandung beginnt zu korrodieren.

Basic data

Material/Technique:

Glas, freigeblasen / formgeblasen

Measurements:

Höhe 16 cm; Durchmesser 9,2 cm

Events

Created	When	
	Who	
	Where	Cologne
Created	When	351-400 CE
	Who	
	Where	Nordwestprovinzen (Römisches Reich)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Glassammlung Ernesto Wolf
	Where	

Keywords

- Craft
- Glass
- Jug

Literature

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart